

Presseinfo Mai 2008

Die neue Webpräsenz des Medienhauses geht im Mai online!

Darin enthalten:

"Stadtgeflüster"

**eine online abrufbare Talkrunde zum Stadtgeschehen
in Zusammenarbeit mit dem Magazin [Stadtkind](#).**

**Thema des Monats Mai : "Literaten in Hannover"
mit**

[Jan Egge Sedelies](#) [Christian Sölter](#) [Katja Merx](#)

[Jamie and The Magic Torch Song](#)

**Zuschnitt des Live Konzert im Medienhaus vom 20. Juli 2007.
Aufzeichnung aus dem Medienhaus Hannover.**

Ton: Enrico Mercaldi, Alex Kloss

Licht/Postproduktion: Carsten-Andres Werner

Kamera: Andreas Scholz, Tanja Retich, Janice Schmenner

Live-Bildschnitt, Ablaufregie: Ekkehard Kähne

**Reportage "European Attitude" im [Shanghai Zendai Museum](#) of Modern Art.
von Ekki Kähne, Schnitt: Lobo Morhenner**



Vom 23. Februar bis 16. März fand die große Ausstellung zeitgenössischer Europäischer Kunst in Zendai MoMa Museum statt.

Kuratiert von Harro Schmidt (Kunsthalle Faust) und Tomek Wendland (Pozna) stellten aus:

Ingo Lie

Hlynur Hallsson

Katja Davar

Alexander Steig

Volker Schreiner

Iskender Yediler

Martin Zet

Agata Michowska

Andrzej Peplonski

Elodie Boutry

Masha Godovannaya

Roger Bourke

Mateusz Pek
Noam Braslawsky
Jan Toomik
Eva Stenram
Nadia Verena Marcin
Nina Kovatcheva & Valentin Stefanoff
Ursula Neugebauer
Clemens Fuertler & Kirk von Heflin
Anna Klimczak

**Ein Kurzfilm über den Aufbau und die Eröffnung der Ausstellung.
Eine ausführlichere Reisereportage über Shanghai und die Kunst wird später als BlueRay DVD
erscheinen!**

**Dazu eine neue Oberfläche, neue Navigation und vieles mehr.
Realisierung: Andreas Scholz**

Programm Mai

Donnerstag, den 15. Mai 2009, 16 Uhr

**1. Informationsveranstaltung zur Vorstellung des Projektes "Ich dreh ab" mit
ersten Teilnehmerinnen und Teilnehmern unter Anwesenheit der Träger und
Veranstalter im Medienhaus Hannover, Schwarzer Bär 6, 30449 Hannover.
Weitere Interessentinnen und Interessenten am Projekt sind herzlich
willkommen.**

www.abdrehen-hannover.de

Ein Projekt der Landeshauptstadt Hannover, Fachbereich Bildung und Qualifizierung,
Fachbereich Jugend und Familie - Offene Kinder- und Jugendarbeit - in Zusammenarbeit
mit dem Medienhaus Hannover e.V., dem Medienbus, n-21: Schulen in Niedersachsen
e.V.

Im Rahmen von Qualifizierungsmaßnahmen am Medienhaus Hannover in Kooperation mit
dem



Siehe auch Anlage: Presseinfo der Stadt Hannover

Samstag, den 17. Mai 2008, 20 Uhr.

**In der Reihe 'Aktuelle politische Dokumentationen' (Z-Day, Terror Storm)
Der hannoversche Filmemacher Carsten Aschmann präsentiert die
HulaOffline/Troja Produktion
"Trojatalk".**

Volkskontrolle und nicht tödliche Waffen.

Die Freiheit des politischen Subjektes, und die demokratischen Systemen sind gefährdet, und der Weg zu totalitären Ausformungen scheint vorbereitet. Zuletzt hat der weltweite Terrorismus die Akzeptanz für moderne Kontrolltechnologien angehoben. Angst macht Gelegenheit. Das Kapital und die Politik sieht in ihnen die Zukunft und einen großen Markt. Trotzdem erwarten viele Staaten Wirtschaftszusammenbrüche - ein Implodieren des Finanzmarktes. Die Regierungen befürchten Aufstände unter der eigenen Bevölkerung. Über neue Waffen zur Aufstandsbekämpfung finden deshalb weltweit Konferenzen statt. Das "TROIA TALK" Symposium beschreibt mögliche Szenarien.

[HULA-OFFLINE](#) / Carsten Aschmann



"TROIA-TALK" Symposium zum Thema "Crowd Control" Über *Politik & Theater, Widerstand & Realität, Hollywood & Polizei, sowie Sicherheit & Demokratie v.l.n.r.:* Olaf Arndt (BBM), Lutz Schulenburg (Verleger-Nutilus), Marie Zimmermann (Wiener Festwochen) & Michael Farin (Autor und Verleger Belleville) OIA-TALK" Symposium zum Thema "Crowd Control" Über *Politik & Theater, Widerstand & Realität, Hollywood & Polizei, sowie Sicherheit & Demokratie v.l.n.r.:* Olaf Arndt (BBM), Lutz Schulenburg (Verleger-Nutilus), Marie Zimmermann (Wiener Festwochen) & Michael Farin (Autor und Verleger Belleville)

Eine Einladung zur Diskussion zu einem permanenten Thema

[Trailer sehen!](#)

Freitag, den 23. Mai, 20 Uhr



Kurzfilme der Münchner Filmwerkstatt aus den Jahren 2003 bis 2007

In sieben kurze Filme präsentiert die Münchner Filmwerkstatt unterhaltsame und nachdenkliche Geschichten mit Witz. Die meisten Filme spielen in Bayern. Aber auch wenn die Protagonisten Dialekt sprechen, geht es um universelle Dinge im zwischenmenschlichen Umgang: die erste Liebe, Psychoterror im Altersheim oder eine Begegnung zwischen Jung und Alt, in der beide Seiten lernen müssen, ihren Egoismus zu überwinden. Im letzten Film wird es dann noch mal richtig gruselig: ein tollpatschiger

US-amerikanischer Okkultismusexperte bekämpft im 2. Weltkrieg Nazi-Vampire, die die Weltherrschaft an sich reißen wollen.

www.muenchner-filmwerkstatt.de

mit freundlicher Unterstützung der Münchner Filmwerkstatt.
gefördert von:



Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenlos !

V.i.S.d.P. Ekkehard Kähne

kaehne@medienhaus-hannover.de

Falls Sie diese Inforamtionen nicht mehr erhalten möchten,
schicken Sie bitte ein

"Ich will nicht mehr" an service@medienhaus-hannover.de

Neue Filmproduktionen des Medienhauses auch unter
www.net-view.tv